www.aidlingen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

AIDLINGER NACHRICHTEN

Nummer 51/52
Mittwoch, 19. Dezember 2018

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

Der Gemeinderat, die Ortschaftsräte und die Gemeindeverwaltung wünschen den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde

für das Jahr 2019 alles *Gute*,

vor allem aber *Gesundheit* und *Zufriedenheit*.

Foto: iStock/Thinkstock

NOTDIENSTE / SERVICE

Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss): Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen: Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116 117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 - 96589700** oder **docdirekt.de**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen: **Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120, Telefon: 01806 070310**
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen:
Zentrale Notfallrufnummer: 01806 071122

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 22./23. Dezember 2018, für Montag - 24. Dezember 2018 (Hl. Abend), für Dienstag und Mittwoch - 25./26. Dezember 2018 (1. und 2. Weihnachtstag), für das Wochenende 29./30. Dezember 2018, für Montag - 31. Dezember 2018 (Silvester), für Dienstag - 1. Januar 2019 (Neujahr) und für das Wochenende - 5./6. Januar 2019 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 / 78 77 722.**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 22./23. Dezember 2018 - hat die Praxis Dr. Reibel, Berliner Straße 7, Schönaich, **Tel. 07031/653965**, am Montag - 24. Dezember 2018 (Hl. Abend) - und am Dientag und Mittwoch - 25./26. Dezember 2018 (1. und 2. Weihnachtstag) - hat die Praxis Tania Ramirez, Keilbergstraße 29, Böblingen, **Tel. 07031/289000**, am Wochenende - 29./30. Dezember 2018 - hat die Praxis Dr. Wack, Tübinger Straße 38, Waldenbuch, **Tel. 07157/20473**, am Montag - 31. Dezember 2018 (Silvester) und am Dienstag - 1. Januar 2019 (Neujahr) - hat die Praxis Dr. Dauner, Hinterweiler Straße 58, Sindelfingen, **Tel. 07031/807090** und am Wochenende - 5./6. Januar 2019 - hat die Praxis Dr. Essig, Wolboldstraße 5, Sindelfingen, **Tel. 07031/814361** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar **(telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich), Bereitschaftsdienst.**

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- **Donnerstag, 20. Dezember 2018**
  Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg
- **Freitag, 21. Dezember 2018**
  Markt-Apotheke, Bismarckstraße 39, Gärtringen
- **Samstag, 22. Dezember 2018**
  Apotheke beim Rathaus, Königstraße 42, Ehningen
- **Sonntag, 23. Dezember 2018**
  Gäu-Apotheke, Sindlinger Straße 25, Nebringen
- **Montag, 24. Dezember 2018 (Hl. Abend)**
  Römer-Apotheke, Hemmlingstraße 20, Kuppingen
- **Dienstag, 25. Dezember 2018 (1. Weihnachtstag)**
  Apotheke Aidlingen, Badstraße 2, Aidlingen
- **Mittwoch, 26. Dezember 2018 (2. Weihnachtstag)**
  Schwarzwald-Apotheke, Nagolder Straße 27, Herrenberg
- **Donnerstag, 27. Dezember 2018**
  Sonnen-Apotheke, Grabenstraße 62 B, Gärtringen
- **Freitag, 28. Dezember 2018**
  Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg
- **Samstag, 29. Dezember 2018**
  Bären-Apotheke, Hindenburgstraße 20, Herrenberg
- **Sonntag, 30. Dezember 2018**
  Schönbuch-Apotheke, Schlossstraße 11, Gültstein
- **Montag, 31. Dezember 2018 (Silvester)**
  Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Deckenpfronn
- **Dienstag, 1. Januar 2019 (Neujahr)**
  Römer-Apotheke, Hemmlingstraße 20, Kuppingen
- **Mittwoch, 2. Januar 2019**
  Apotheke Aidlingen, Badstraße 2, Aidlingen
- **Donnerstag, 3. Januar 2019**
  Schwarzwald-Apotheke, Nagolder Straße 27, Herrenberg
- **Freitag, 4. Januar 2019**
  Sonnen-Apotheke, Grabenstraße 62 B, Gärtringen
- **Samstag, 5. Januar 2019**
  Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg
- **Sonntag, 6. Januar 2019**
  Bären-Apotheke, Hindenburgstraße 20, Herrenberg
- **Montag, 7. Januar 2019**
  Schönbuch-Apotheke, Schlossstraße 11, Gültstein
- **Dienstag, 8. Januar 2019**
  Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Deckenpfronn
- **Mittwoch, 9. Januar 2019**
  Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben..

Impressum:
Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wieder einmal neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu und die Adventszeit macht uns untrüglich klar, Weihnachten steht vor der Tür. Eine Zeit, die wir nutzen sollten, innezuhalten, um von der Alltagshektik Abstand zu nehmen und vom Alltagsgeschehen loszulassen. Es ist aber auch die Zeit, in der man gerne auf das zu Ende gehende Jahr zurückblickt.

Wenn die Meteorologen auf das Jahr 2018 blicken, werden sie nach den Rekorden von 1911, 1947 und 2003 sicherlich von einem Jahrhundertsommer sprechen. Außergewöhnlich warm, außergewöhnlich trocken und überaus sonnig, so die Bilanz in einem Satz.

Das herrliche Wetter gab aber auch dem 750-jährigen Jubiläum unseres Ortsteils Deufringen einen würdigen Rahmen. Mit dem Schneggafeschd, einem Festgottesdienst mit anschließendem Festakt und dem Heckengäutag durften wir den Sommer über das Deufringer Jubiläum ausgiebig feiern. Jede einzelne Veranstaltung ist außerordentlich gut gelungen und wird uns zusammen mit dem Jubiläumsbuch noch lange an dieses große Ereignis erinnern.

Einiges Kopfzerbrechen hat uns der 3. Bauabschnitt unserer Ortsdurchfahrt bereitet. Auch wenn 2018 nur zwei Bushaltestellen barrierefrei umgebaut, der Radweg ausgebaut und die Aid- und Würmbrücke saniert wurden, die langen Staus haben für viel Verdruss gesorgt. Mitte November waren die Baustellen dann aber beendet, sodass der Verkehr seither wieder staufrei seinen Weg durch Aidlingen findet.

Überaus erfreulich ist, wie unser Neubaugebiet Mönchhalde voranschreitet. Die Erschließungsarbeiten sind voll im Gange, sodass die Häuslesbauer bald zur Tat schreiten können.

Neben der Fortsetzung der Sanierung unserer Ortsdurchfahrt wollen wir im kommenden Jahr am Ortseingang von Aidlingen an der K1063 mit einem Wohnbauprojekt beginnen. Dort soll für ca. 60 Menschen Wohnraum im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus geschaffen werden. Wir hoffen, dass wir uns mit diesem Projekt Luft schaffen, um sozial schwachen Familien, Personen, die von Obdachlosigkeit bedroht sind, aber auch Geflüchteten Wohnraum zur Verfügung zu stellen. 2019 wird aber auch wieder ein Jahr der Wahlen werden. Der 26. Mai wird zum Superwahlsonntag werden, bei dem unsere Bürger dann für das Europäische Parlament, die Regionalversammlung, den Kreistag, den Gemeinderat und die Ortschaftsräte ihre Stimmen abgeben können. Sicherlich wird es dabei dann auch zu Veränderungen mit neuen Gesichtern kommen.

Sie sehen, es bleibt spannend und wir blicken hoffnungsvoll dem neuen Jahr entgegen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Herzlichst Ihr

Ekkehard Fauth
Bürgermeister

Weihnachtsbotschaft des Landrats

Landrat Bernhard: „Die wesentliche Kraft unseres Zusammenhaltes entspringt aus dem zehntausendfachen Ehrenamt.“

Dank an Menschen, die sich für andere einsetzen

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
der Jahresendspurt verlangt uns privat und im Beruf noch einmal alles ab: Geschenke vorbereiten, Silvester planen, wichtige Termine noch im alten Jahr organisieren und vieles mehr… Dennoch ist die Adventszeit zum Innehalten da, um die Geschehnisse der vergangenen Monate zu verarbeiten und sich auf das neue Jahr einzustellen.
2018 war in mancherlei Hinsicht außergewöhnlich. Uns allen ist aufgefallen, wie von April bis November Hitze und Trockenheit das Wetter in Deutschland prägten. Für viele vor allem ältere Menschen war die Dürre sogar eine schwere körperliche Belastung. Zwischendurch gab es dagegen einzelne Gewitter von solcher Heftigkeit, dass wir in einigen Orten des Landkreises Böblingen Überflutungen erdulden mussten.
Das Wetter scheint mir ein meteorologisches Spiegelbild unserer politisch-gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Situation zu sein. Oberflächlich betrachtet herrscht eitel Sonnenschein und eigentlich ist doch alles in trockenen Tüchern. Wir haben im Landkreis Böblingen Voll- und Rekordbeschäftigung und die Löhne und Gehälter haben durchschnittlich ein sehr hohes Niveau.
Doch wer genauer hin sieht oder über den Tellerrand schaut, könnte einen Umschwung erkennen. Der Welthandel ist verunsichert, was unsere exportorientierte Wirtschaft besonders besorgt. Und die jüngsten Landtagswahlen zeigten kräftige Verluste bei den Parteien der Mitte und deutliche Zugewinne in den politischen Lagern links und rechts. Dieser Stimmungswandel rüttelt am gesellschaftlichen Komfort, in dem wir es uns bequem gemacht haben und könnte auch den Landkreis Böblingen mit den Kommunalwahlen im Frühjahr einholen.
Ich bin zuversichtlich, dass der feste Zusammenhalt in unserer Bevölkerung den Landkreis so stark bleiben lässt, wie man ihn landauf, landab kennt. Wir haben so viele große und kleine Projekte vor der Brust, die wir mit Kraft und Fleiß anpacken müssen: Die Vorbereitungen zum Ausbau der A81 und zum Bau des Klinikums auf dem Flugfeld laufen, der Ausbau mit Elektrifizierung der Schönbuchbahn wird nächstes Jahr fertig, die flächendeckende Breitbandversorgung zieht immer mehr an. Das sind große Herausforderungen, aber es gibt auch weitere drängende Aufgaben, die konkret benachteiligten Mitmenschen dienen werden. Mit einem Wohnraumakquise-Modell wollen wir Leerstände für sozial schwache Menschen zunächst für ein Jahr anmieten und so einen Teil der insgesamt rd. 6.000 leerstehenden Wohnungen im Kreis dem Markt zuführen. Außerdem wollen wir ein Frauenhaus einrichten, das Frauen Zuflucht vor häuslicher Gewalt bietet.
Die wesentliche Kraft unseres Zusammenhaltes entspringt aus dem zehntausendfachen Ehrenamt, das Menschen im Landkreis Böblingen überall ausüben. Sie engagieren sich in Kirchengemeinden, sozialen Einrichtungen, Umweltinitiativen, Sport- und Kulturinitiativen zum Wohle der Mitmenschen. Dort erbringen sie solche Leistungen, die der Staat und die Kommunen nicht erfüllen können. Ich bin froh und dankbar über die vielen alltäglichen Helfer, sie machen das Leben in unserem Gemeinwesen lebenswert.
Mein besonderer Dank gilt allen, die in den kommenden Feiertagen rund um die Uhr einsatzbereit sind oder arbeiten müssen, weil wir sie zu keiner Tag- und Nachtzeit entbehren können – die Krankenschwestern und Ärzte in unseren Kliniken, die Polizisten auf unseren Straßen, die Feuerwehrleute und viele andere stille Berufsgruppen mehr.
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sammeln Sie sich für 2019!
Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

WIR KOMMEN WIEDER!

Sternsingeraktion in Aidlingen und Gechingen 2018

Die Sternsinger aus der Gesamtkirchengemeinde Aidlingen und Gechingen folgen schon bald wieder dem Stern. Ab dem 30.12.2018 (nach der Aussendung) wollen sie möglichst viele Menschen in ihren Häusern/Wohnungen besuchen.
Damit verbunden bringen sie den Segen für das neue Jahr, den die Sternsinger an die Türen und Tore schreiben werden.

Der Segensspruch "Christus mansionem benedicat" bedeutet "Christus segne dieses Haus / diese Wohnung" und wird mit dem Kürzel 20*C+M+B*18 angebracht.
Dieses Jahr lautet das Motto der Sternsinger: **„Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit“,** Schwerpunktland ist dieses Jahr Peru.

Ein Besuch der Sternsinger bei den Menschen daheim ist ein fröhliches Ereignis! Die dabei erfahrene Solidarität mit den Kindern dieser Welt ist eine wichtige Erfahrung im Leben unserer Kinder hier. Wir würden uns freuen, wenn sich alle Türen, an die wir "klopfen", und alle Ohren und Herzen, für die wir singen, öffnen würden. Für Ihre Spenden sagen wir schon vorab herzlichen Dank!

Die Sternsinger sind ab dem 30.12.2018 bis zum 6.1.2019 in allen Aidlinger Gemeinden und Gechingen unterwegs.

Für die Sternsingeraktion spenden können Sie auch auf des Konto der katholischen Kirchenpflege, bei der Kreissparkasse Böblingen, IBAN: DE46603501300000033950, BIC: BBKRDE6BXXX. Bei einem Betrag über 100,- € geben Sie bitte Namen und Adresse an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zuschicken können.

Foto: <Mehrere überschneidende Verknüpfungen>

Dienstjubiläen bei der Gemeinde Aidlingen

Bei der Gemeinde Aidlingen ist es ein guter Brauch, zum Jahresende die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu ehren, die in diesem Jahr ein „rundes“ Dienstjubiläum feiern durften.
In einer Feierstunde am 12. Dezember konnte Bürgermeister Fauth den diesjährigen Jubilaren für die langjährige Treue zum Arbeitgeber Gemeinde Aidlingen sowie für den persönlichen Einsatz und das Engagement am jeweiligen Arbeitsplatz danken.
Folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Aidlingen konnten in diesem Jahr ihr Dienstjubiläum begehen:

10 Jahre
Sylvia Skotnik, Hausmeisterin Bürgerhaus Lehenweiler
Gregor Wosnitzka, Hausmeister Schallenbergschule
Petra Kohler, Betreuerin im Kindergarten Dachtel
Gabriele Petsch, Raumpflegerin Kindergarten Sonnenberg

15 Jahre
Jan Schweren, Bauhofleiter

20 Jahre
Joachim Rätz-Schnürer, Jugendreferent
Isolde Möller, Schulsekretärin Schallenbergschule
Sylvia Kufieta, Raumpflegerin und Hausmeisterin Buchhaldenhalle
Kornelia Bürgler, Erzieherin im Kinderhaus Sonnenschein

25 Jahre
Roland Toberer, Verwaltungsangestellter

25 Jahre Gemeinde Aidlingen und öffentlicher Dienst
Ulrike Held, Verwaltungsangestellte

30 Jahre
Karin Weiß,Verwaltungsangestellte
Paul Kufieta, Hausmeister Buchhaldenschule und -halle
Elke Hahn, Erzieherin im Kindergarten Dachtel

Die Gemeindeverwaltung informiert

Achtung – Rathaus geschlossen!

Das Rathaus Aidlingen bleibt am 27.12. + 28.12.2018 aufgrund umfangreicher Umstellungsarbeiten des Rechnungssystems **für die Öffentlichkeit** geschlossen.
Ihre Gemeindeverwaltung

Sport- und Mehrzweckhallen während der Weihnachtsferien geschlossen

Die Sport- und Mehrzweckhallen (Buchhaldensporthalle, Sonnenberghalle, Bürgerhaus Dachtel und Schallenbergturnhalle) sind während der Weihnachtsferien und schulfreien Tage in der Zeit **vom 24.12.2018 bis 04.01.2019** für den Übungsbetrieb geschlossen.

Kleiderstüble

in der Volkshochschule Aidlingen, Hauptstraße 15, 3.OG
Wer Kleidung benötigt, ist herzlich willkommen!

Öffnungszeiten zur Abholung von Kleidung:
Donnerstag: 21.02.19, 21.03.19, 04.04.19, 16.05.19, 27.06.19, jeweils 15.00-16.00 Uhr.

Öffnungszeiten zur Abgabe von Kleidung:
Mittwoch, 13.02.19, 13.03.19, 08.05.19, jeweils 16.00-17.00 Uhr.
Weitere Termine werden im Juli 2019 veröffentlicht.

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht zur Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Aidlingen vom 03.12.2018

1. Abgabe einer Stellungnahme zu privaten Einzelbauvorhaben gegenüber der Baurechtsbehörde
Dem Ausschuss lagen 8 Anfragen vor. 5 Vorhaben wurde zugestimmt. 2 Anträge wurden abgelehnt und ein Antrag wurde zurückgestellt.

2. Verschiedenes

1. Ein Gemeinderat teilte der Verwaltung mit, dass ihm Beschwerden zugetragen wurden, dass die Schwimmhalle an der Schallenbergschule zu kalt sei, um Schwimmunterricht für Kinder durchzuführen. Ebenso dauere es sehr lange, bis aus den Duschen warmes Wasser komme.
   Die Verwaltung sicherte zu, die Temperatur in der Schwimmhalle und die Duscheinrichtung zu überprüfen.
2. in Gemeinderat bemängelte, dass in Deufringen im Vergleich zu Aidlingen und Dachtel sehr sparsam mit der öffentlichen Weihnachtsbeleuchtung umgegangen wurde.
   Die Verwaltung sicherte zu, zu prüfen, ob noch Weihnachtssterne zur Verfügung stehen, die dann in den nächsten Jahren noch installiert werden können.

Im nichtöffentlichen Teil wurden noch Grundstücksangelegenheiten beraten.

Bericht zur Sitzung des Verwaltungsausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Aidlingen vom 03.12.2018

1. Annahme von Spenden
Gemäß § 7 Abs. 2 Ziffer 8 der Hauptsatzung entscheidet der Verwaltungsausschuss über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung. Folgende Spenden sind bei der Gemeinde eingegangen, über die der Verwaltungsausschuss zu entscheiden hatte:

	Spender	Begünstigte Einrichtung	Spendenhöhe
1.	Katholische Kirchenpflege Aidlingen	Hilfe für Asylbewerber	100,00 €
2.	Fa. Kern Haustechnik, Pfalzgrafenweiler	Freiwillige Feuerwehr	200,00 €

Außerdem gingen 4 Spenden von Privatpersonen in Höhe von 1.208,57 € ein, davon 758,57 € für Heimatpflege und Heimatkunde, 350 € für Hilfe für Asylbewerber und 100 € für mildtätige Zwecke.
Es wurde beschlossen, die eingegangenen Spenden anzunehmen.

2. Seniorennetzwerk
- Jahresbericht 2018
- Zuschuss der Gemeinde für das Jahr 2019
  Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Bürgermeister Fauth Frau Simone Mau, die Koordinatorin des Seniorennetzwerkes Aidlingen, und Frau Christine Fahr, die Geschäftsführerin der Diakoniestation Aidlingen, begrüßen.
  Mit Wirkung vom 1. Oktober 2014 wurde vom Regierungspräsidium Stuttgart in Aidlingen die Einrichtung eines Seniorennetzwerks gemäß dem Pflege-Weiterentwicklungsgesetz genehmigt. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung wurde seinerzeit im November 2014 das Seniorennetzwerk als 1. Seniorennetzwerk im Landkreis Böblingen der Öffentlichkeit vorgestellt.

Ziel eines Seniorennetzwerks ist gemäß § 45d SGB:
- Die Förderung und Auf- und Ausbau von Gruppen ehrenamtlich Tätiger sowie sonstiger zum bürgerschaftlichen Engagement bereiter Personen;
- Die Unterstützung, allgemeine Betreuung und Entlastung von Pflegebedürftigen, von Personen mit erheblichem allgemeinem Betreuungsumfang sowie deren Angehörige;
- Die Förderung von Selbsthilfegruppen, -organisationen und Kontaktstellen, die sich die Unterstützung von Pflegebedürftigen, von Personen mit erheblichem allgemeinem Betreuungsbedarf sowie deren Angehörigen zum Ziel gesetzt haben.
  Das Seniorennetzwerk finanziert sich jährlich durch einen Landeszuschuss sowie Zuschüsse der Pflegekas-

sen. Um allerdings in den Genuss dieser Zuschüsse zu kommen, muss sich auch die Gemeinde finanziell engagieren.
Hierfür wurden in den vergangenen drei Jahren von der Gemeinde Aidlingen jährlich jeweils 2.000 Euro sowie der Personalkostenanteil der IAV-Stelle (Frau Kubin) von weiteren 2.800 Euro (insgesamt 4.800 Euro pro Jahr) zur Verfügung gestellt.
Die beiden Anwesenden erläuterten die Aktionen und Aktivitäten des Seniorennetzwerkes im Jahr 2018 und haben dies in einer ausführlichen Vorlage zusammengestellt.
Den Einnahmen im Jahr 2018 in Höhe von 12.100 € stehen Ausgaben von insgesamt 12.108,22 € dagegen. Das Defizit von 8,22 € trägt die Diakoniestation.
Von den Ausschussmitgliedern wurden beim Verwendungsnachweis einzelne Positionen hinterfragt, die von Frau Mau und Frau Fahr jedoch erschöpfend beantwortet werden konnten.
Anschließend gaben die Vertreterinnen des Seniorennetzwerkes noch einen Ausblick auf das Jahr 2019 und die dort geplanten Aktivitäten.
Es erging folgender einstimmiger **Beschluss:**

1. Vom Jahresbericht des Seniorennetzwerkes Aidlingen wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Die Gemeinde Aidlingen unterstützt das Seniorennetzwerk Aidlingen auch im Jahr 2019. Die Unterstützung der Gemeinde Aidlingen besteht aus einem finanziellen Zuschuss in Höhe von 2.000 € und einem Personalkostenanteil (IAV-Stelle) in Höhe von weiteren 2.800 €.

3. Schülerbeförderung
- Grundschüler aus Lehenweiler

Als im Jahr 2003 die Satzung des Landkreises Böblingen über die Erstattung von Schülerbeförderungskosten erstmals geändert wurde, hatte dies Auswirkungen für die Grundschüler aus Lehenweiler. Durch den Wegfall der 3-km-Grenze war der Schülertransport nicht mehr kostenfrei. Nach Protesten aus der Elternschaft hat der Landkreis den Eigenanteil der Schüler damals auf 15 Euro gesenkt. Der Verwaltungsausschuss hat im Januar 2004 beschlossen, dass die Gemeinde einen Eigenanteil von 15 Euro pro Kind aus Lehenweiler übernimmt. An der Beschlusslage hat sich bis heute nichts geändert.
Die Übernahme des Eigenanteils für die Kinder aus Lehenweiler ist eine **Freiwilligkeitsleistung**, die der Verwaltungsausschuss jährlich für das kommende Haushaltsjahr neu zu beschließen hat.
Ohne weitere Aussprache erging folgender einstimmiger **Beschluss:**
Im Haushaltsjahr 2019 übernimmt die Gemeinde Aidlingen wieder für die Grundschüler aus Lehenweiler den Eigenanteil bei den Schülerbeförderungskosten in Höhe von 15 € pro Kind und Monat.

4. Bekanntgaben/Verschiedenes

Im nichtöffentlichen Teil wurden die vertraglichen Regelungen zwischen der Gemeinde Aidlingen und dem Diakonissenmutterhaus Aidlingen, die den evangelischen Naturkindergarten betreffen, beraten.

Sperrung Hinterhagstraße, Höhe Haus 62

Am 20.12.2018 muss die Hinterhagstraße auf Höhe Hausnummer 62 in der Zeit von 06:00 Uhr bis 11:00 Uhr wegen der Aufstellung eines Autokrans gesperrt werden. Wir bitten die Anlieger um Beachtung und danken für das Verständnis.

Ab sofort sind Zeitfahrkarten für den VVS im Schreibwarenladen ‚Dies & Das', Hauptstraße 10, Aidlingen erhältlich.

Ihr Ordnungsamt informiert

Verkehrsüberwachung Gemeinde Aidlingen

Datum	Zeit	Straße	zulässige km/h	Fahrzeuge gesamt	beanstandet	%	max. kmh
19.11.2018	06:44 bis 09:48	Calwer Straße	50	212	2	0,9	59
19.11.2018	11:03 bis 12:18	Feldbergstr.	30	28	0	0,0	
25.11.2018	08:44 bis 10:22	Hauptstraße	30	208	11	5,3	45
25.11.2018	11:32 bis 11:44	K1063 Richtung Dätzingen	50	9	0	0,0	
25.11.2018	11:46 bis 13:05	Furthholz	30	89	0	0,0	
05.12.2018	06:53 bis 09:22	Hauptstraße	50	456	2	0,4	64
05.12.2018	10:47 bis 12:20	Furtholz	30	98	0	0,0	

Feuerwerk an Silvester

Das Ordnungsamt weist darauf hin, dass das Abbrennen von Feuerwerkskörpern/Knallkörper nur am **31. Dezember und am 1. Januar** gestattet ist. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie auf www.aidlingen.de unter Aktuelles.

Bitte Silvestermüll beseitigen!

Da die Reste von Feuerwerkskörpern und deren Verpackung auf den Straßen nicht unerheblich Müll hinterlassen, bitten wir, die unschönen Spuren der Silvesternacht am Neujahrstag zu beseitigen.

Ergebnis der Verkehrsschau

In der letzten Verkehrsschau am 10.12. wurden folgende Punkte behandelt:

1. Der asphaltierte Feldweg an der K1001 in Richtung Kleingärten wird **nicht** beschränkt.
2. In der Blumenstraße wird auf Höhe Hausnummer 2 aufgrund des Buslinienverkehrs ein absolutes Halteverbot werktags von 06:00 Uhr bis 18:00 Uhr eingerichtet.
3. In der Oberen Straße wird gegenüber Hausnummer 32/1 ein eingeschränktes Halteverbot eingerichtet.
4. An der Buchhaldenschule wird eine weitere Bushaltestelle eingerichtet. Das dortige Verkehrszeichen „Richtungstafel in Kurven" wird durch eine so genannte Schraffenbake ersetzt.
5. In der Hirschgasse und in der Brunnengasse werden jeweils im Kreuzungsbereich zur Bachgasse zur Gewährleistung der Durchfahrt des Schneepflugs temporär eingeschränkte Halteverbote eingerichtet.
6. In der Zehntgasse werden probeweise Parkwinkel eingezeichnet, um dauerhaft die Durchfahrt für die Feuerwehr zu gewährleisten.
7. An der Sonnenbergschule werden zwei Bushaltestellen eingerichtet.
8. Die Verkehrsampel, die sich an der Kreuzung Hauptstraße/Buchhaldenstraße/Hermann-Hesse-Straße befindet, wird **nicht** verändert.
9. In der Aischbachstraße wird am Sportplatz bei der Feldwegeinmündung eine Grenzmarkierung auf einer Länge von 5 Metern angebracht.
10. Vor dem Rathaus in Dachtel werden zur Verbesserung der Verkehrssicherheit am Gehwegrand kleine, klappbare Leitboys angebracht, damit der Gehweg an der dortigen Stelle nicht von Fahrzeugen überfahren wird.
11. An der Einmündung Dachteler Bergstraße / Einmündung Deufringer Straße wird **keine** Sperrmarkierung angebracht, da an dieser Stelle bereits ein gesetzliches Halteverbot besteht.
12. An der Einmündung Kepler Straße / Calwer Straße wird zur Verdeutlichung des Fahrbahnverlaufs der Bordstein rot-weiß eingefärbt. Die bisher dort vorhandene Warnbake sowie der Rohrmast werden dauerhaft entfernt.
13. Am Sportplatz-Parkplatz in Dachtel wird ein Gefahrzeichen „unebene Fahrbahn" aufgestellt.
14. In der Calwer Straße werden zwei bestehende Halteverbote entfernt.
15. Auf der Gechinger Straße wird ab Höhe Hausnummer 32 in Fahrtrichtung Gechingen bis zur Einmündung Neue Steige ein Schutzstreifen für Radfahrer eingezeichnet. Ein Verbund mit dem Radweg wird bewusst nicht hergestellt, um ein Befahren des Schutzstreifens entgegen der Fahrtrichtung zu verhindern.

Die beschriebenen Maßnahmen werden schnellstmöglich umgesetzt; die Markierungsarbeiten können allerdings erst bei entsprechenden Witterungsverhältnissen vorgenommen werden.

Die nächste Verkehrsschau wird voraussichtlich im April 2019 stattfinden.

Ihr Ordnungsamt informiert

Kein Durchkommen für den Schneepflug

Wie auf dem Bild von Anfang dieser Woche eindrücklich zu sehen ist, ist an dieser Stelle in der Hinterhagstraße kein Durchkommen für den Schneepflug möglich. Dieser musste eine erhebliche Strecke rückwärts fahren, um dann an einer geeigneten Stelle zu wenden. **Wir fordern daher alle Autofahrer erneut eindringlichst auf, an jeder Stelle im Gemeindegebiet die durch die Rechtsprechung festgelegte Restdurchfahrtsbreite von 3,05 Metern einzuhalten - das gilt wie in diesem Fall auch für versetzt parkende Fahrzeuge! Eine jederzeitige Durchfahrtsmöglichkeit ist vor allem auch für die Feuerwehr von elementarer Bedeutung. Wenn die Feuerwehr auf der Anfahrt zu einem Brand durch solche falsch parkenden Fahrzeuge behindert wird, können aufgrund der verspäteten Rettung Menschen sterben! Wie bereits angekündigt, werden wir aus diesen Gründen verstärkt ein Augenmerk auf diese Problematik haben.**

Geänderte Abbuchungstermine für Januar und Februar 2019

Aufgrund der Umstellung unseres Buchhaltungssystems auf die kommunale Doppik können wir voraussichtlich bis zum 14. Januar keine Abbuchungen vornehmen.
Eventuelle Abbuchungen für Kindergartengebühren, Betreuungsgebühren, Mieten usw. werden deshalb für die Monate Januar und Februar 2019 kurz nacheinander fällig.
Die Abbuchung für Januar 2019 ist zum 18. Januar 2019 geplant, die Abbuchung des Monats Februar erfolgt zum 5. Februar 2019.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

- 1 Kindermütze

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -
Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

288/2018	moderne Esszimmerlampe rund, höhenverstellbar mit 6 Halogenbirnchen	07034/4279
290/2018	1 Gefrierschrank, "Electronia", H: 130cm x B: 54cm	0176 57890976
291/2018	1 Laufgitter, 100 x 98cm, H: 56cm, klappbar mit Boden	07056/2543
295/2018	"Canon MX410" Tintenstrahldrucker	07034 6555794
298/2018	3 Backbleche und 2 Roste, 42,5 x 35 cm, gut erhalten	07056/8176
299/2018	moderner Eichenschrank mit schöner Glasvitrine, L 240 cm x H 220 cm	0152-01910218
300/2018	Elektr. Bügelmaschine, Rollenbreite 83 cm	07056/1220
302/2018	"Bauknecht" Tiefkühlschrank	07034 62619
303/2018	Badezimmerschränkchen (weiß) und gr. Spiegelschrank	07056/3812
304/2018	1 Doppelbett mit Matratzen, 200 cm x 180 cm	07034/7987

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034/125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.

Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Jugendreferat

Jugendcafé Aidlingen

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 16.00 – 22.00 Uhr
Freitag: 19.00 – 22.00 Uhr
An Feiertagen bleibt das Jugendcafé geschlossen.

Hier könnt ihr
euch treffen, quatschen, in gemütlichen Räumen abhängen oder auch Playstation, Wii, Tischkicker, Billard, Dart, Airhockey und Brettspiele spielen.

Hier gibt es
nette Leute, Musikvideos oder Sportevents auf Großleinwand, Getränke u. Snacks zu fairen Preisen, eine Internet-Ecke, klasse Discos und Partys und bei Bedarf Jugendberatung gleich vor Ort.

Ihr findet uns
in der Buchhaldenstr. 28 in Aidlingen
Telefon: 07034 / 63670
E-Mail: jugendreferat.aidlingen@kabelbw.de
Internet: www.aidlingen.de - Freizeit & Gäste - Jugend
Schaut doch mal rein, ich freue mich auf euch
Jo

Ortsbücherei

Weihnachtsferien? Nicht für uns ...
Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir sind sowohl nach Weihnachten als auch nach Silvester zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da. Schauen Sie doch nach dem Weihnachtstrubel einmal wieder bei uns rein! Am 27. und 28.12. entfällt übrigens traditionell die Ausleihgebühr für DVDs!

Vorlesestunde
Am Donnerstag, den 20. Dezember, findet zum letzten Mal im alten Jahr unsere Vorlesestunde statt. Diesmal sind wieder die Kindergartenkinder ab 5 Jahren dran. Die Vorlesestunde beginnt wie gewohnt um 16.15 Uhr und dauert 45 Minuten.

Kindergärten

Kindergarten Im Winkele

Weihnachtsstimmung trotz Sturm und Regen

Am Samstag, 8. Dezember, fand der alljährliche Aidlinger Weihnachtsmarkt statt. Auch wir vom Kindergarten im Winkele waren mit einem Stand vertreten. Trotz anfänglicher Startschwierigkeiten mit unserem Stand vor Ort, konnten wir aufgrund der guten Kommunikation mit der Marktleitung einen tollen Marktstand aufbauen. Mit vielen selbstgebackenen Plätzchen und selbstgebastelten Dingen der Eltern und sogar mancher Großeltern sowie einem selbstkreierten Früchtepunsch gingen wir an den Start. Wir freuen uns sehr, dass der Früchtepunsch von unseren Gästen hoch gelobt wurde!

Es wurde vorab viel geplant, gebacken und gebastelt und fleißig geholfen, am Stand zu verkaufen. Wir wollen uns für die tatkräftige Unterstützung der Eltern, Großeltern und Helfer nochmals herzlich bedanken sowie bei unseren zahlreichen Gästen! Unser Stand war ein schöner Erfolg mit Weihnachtsstimmung – trotz Sturm und Regen!
Wir, vom Elternbeirat, wünschen hiermit allen eine fröhliche, besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019!
i.A. Tanja Nüßle
Mitglied des Elternbeirats

Kindergarten Lehenweiler

Lotte und die Weihnachtsgeschichte
- eine Einladung zum besinnlichen Weihnachtsspaziergang in Lehenweiler.

Wenn Sie und Ihre Familie während den Weihnachtsfeiertagen oder zwischen den Jahren einen besinnlichen und interessanten Spaziergang machen möchten, laden wir Sie ganz freundlich ein, die Weihnachtsgeschichte auf 15 Bildern und mit kurzen Texten entlang eines (unbefestigten) Weges zu entdecken. Start der Entdeckungsreise ist am Kindergarten in Lehenweiler und führt, unter anderem, ein Stück am Kapf entlang.
Genau so haben wir die Geschichte in den vergangenen Tagen im Kindergarten aus dem Blickwinkel der kleinen Maus Lotte gehört und möchten dies gerne mit Ihnen teilen und zum Staunen und Nachdenken einladen.
In diesem Sinne wünschen wir Ihne allen frohe und gesegnete Feiertage

Ein Engel besucht Maria

Schulen

Buchhalden-Grundschule Aidlingen

Sparda-Wettbewerb
Vielen Dank an alle, die uns bei der Abstimmung unterstützt haben. Dank Ihrer Hilfe haben wir mit 777 Stimmen den 77. Platz erreicht und dürfen nun mit 500 Euro Preisgeld für unsere Aufführung beim Schulfest rechnen. Wir freuen uns riesig.
Herzliche Grüße
Christiane Lay/Rektorin
Ute Plesko/Leiterin Chor
Marina Ehlen/Leiterin Theater-AG

Freundeskreis der Buchhaldenschule Aidlingen e.V.

Wir bedanken uns bei allen Eltern, Lehrern und Freunden, die dieses Jahr rund um unseren Weihnachtsmarktstand mitgewirkt haben. Allen, die an der Vor- und Nachbereitung geholfen, verkauft, gebacken und gebastelt und an jedes Detail gedacht haben.
Dass wir das Stockbrotbrotbacken nicht anbieten konnten, war leider dem Wetter geschuldet, so dass wir darauf aus Sicherheitsgründen verzichten mussten.

Vielen Dank auch an alle Besucher und Ihr Interesse an unserer Tätigkeit für die Schule.
Die eingenommenen 230,00 € kommen der Schule zugute und wir hoffen, dass wir Sie im nächsten Jahr wieder an unserem Stand begrüßen dürfen.
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.
Ihr Freundeskreis der Buchhaldenschule

Schallenberg-Grundschule

Lebendiger Adventskalender an der Schallenbergschule
Am Dienstag, den 4.12.2018 um 18 Uhr, fand der lebendige Adventskalender in Deufringen, an der Schallenbergschule statt. Alle Klassen nahmen daran teil. Als erstes begrüßte Frau Sonntag die Gäste. Danach sangen wir zusammen die erste Strophe von „Macht hoch die Tür“. Martha spielte das Vorspiel auf unserem E-Piano. Frau Leymann begleitete uns alle dann. Außerdem sangen wir noch: „Lasst uns froh und munter sein“, sowie „Tragt in die Welt nun ein Licht“. Die Religionskinder führten ein kleines Theaterstück auf zum Thema: Freude schenken! Anschließend führte die Tanz-AG einen tollen Tüchertanz auf. Hannah mit der Querflöte, Michael mit der Trompete und Florin mit der Klarinette spielten uns: „Freude schöner Götterfunken“ vor. Am Schluss sprachen wir noch alle gemeinsam das „Vater unser“ und Frau Sonntag verabschiedete sich und wünschte allen eine schöne Adventszeit. Jeder Gast bekam noch von ihr eine kleine Freude überreicht – ein kleines, buntes Papierröllchen mit verschiedenen Komplimenten. Der lebendige Adventskalender war ein toller Abend an der Schallenbergschule!
Anastasia, Klasse 4

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

Hauptstr. 15
Telefon 07034 993290, Fax 07034 993291
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di und Do 10.00-12.00 Uhr

vhs.Sekretariat geschlossen
Das vhs.Sekretariat Aidlingen ist vom 18. Dezember bis 7. Januar geschlossen. Ihre Anmeldungen nehmen wir in dieser Zeit gerne in schriftlicher Form (E-Mail oder Briefkasten) entgegen. Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter www.vhs-aktuell.de. Dort können Sie sich jederzeit über aktuelle Angebote informieren und Kurse online buchen. Ab Dienstag, den 8. Januar 2018 erreichen Sie uns wieder zu unseren Öffnungszeiten.

Israel und Jordanien - Eine Reise ins "Heilige Land"
In ihrer neuesten Fotoshow nehmen die Fotografen Gerhard und Renate Henkel ihre Zuschauer mit auf eine spannende Rundreise. Bei Ausgrabungen bedeutender historischer Stätten schauen wir weit zurück in die bewegte Vergangenheit des Landes. Auch die Hafenstädte Haifa und Akko haben neben ihrer attraktiven Lage am Meer eine wechselvolle Geschichte zu bieten. Römer, Juden, Araber und Kreuzritter haben ihre Spuren hinterlassen.
Am See Genezareth und in Bethlehem steht das biblische Thema im Vordergrund. Weitere Höhepunkte sind Jerusalems Altstadt mit dem Tempelberg und die Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem.
Ein Besuch im Westjordanland gibt uns einen Einblick in die aktuelle politische Problematik.
Auf einer dreitägigen Rundtour durch Jordanien erlebten wir die Stille und Schönheit des Wadi Rum. Natürlich besuchten wir auch die weltberühmte Stadt Petra mit ihren kunstvoll in die roten Felsen gearbeiteten Tempelfassaden.
Freuen Sie sich auf Fotos und Videos in bekannter Qualität sowie aufschlussreiche Informationen über Land und Leute.
117 220 21, Renate Henkel, Gerhard Henkel, Mittwoch, 23. Jan., 19:30 - 21:00 Uhr, **Holzgerlingen**, A – Stadthalle, EUR 8,- (EUR 4,50 für 10- bis 17-Jährige), Anmeldung und Abendkasse.

Vom Bohnenviertel zum Heusteigviertel
Stadtspaziergang durch drei unterschiedliche Stadtquartiere: Als erste Stadterweiterung der mittelalterlichen Stadt ent-

stand um 1400 das Bohnenviertel, heute ein Quartier 'zum Leben, Wohnen und Arbeiten'. Alt und Jung treffen hier aufeinander. Wir sehen unterschiedliche Innenhöfe oder in einem schön renovierten Haus den Waldorf-Kindergarten an der alten Stadtmauer. Entlang der Stadtmauer kommen wir zum Schellenturm, der ebenfalls eine wechselvolle Geschichte aufweisen kann. Wir durchqueren das Leonhardsviertel und kommen zum ehemaligen Henkersplatz. Zum Abschluss durchstreifen wir das Heusteigviertel. Ein historisches Viertel, das ebenfalls eine sehr begehrte Innenstadtwohnlage ist - typische Stadthäuser, Geschäfte, kleine Lokale sowie romantische Staffeln laden zum Bummeln ein. Eine Kaffeepause ist eingeplant (Kosten nicht in Gebühr enthalten).
123 264 32, Herdana Stöhr, Samstag, 26. Jan., 11:00 - 13:00 Uhr, EUR 12,- (10- bis 16-Jährige gebührenfrei; in Begleitung Erwachsener), Mindestalter: 10 Jahre.

Museum Frieder Burda "Die Brücke" und Besuch des Festspielhauses Baden-Baden
Die farbenfrohen Werke des Deutschen Expressionismus sind ein wichtiger Schwerpunkt der Sammlung Frieder Burda. Mit rund 120 Werken, darunter 50 hochkarätige Gemälde, vermittelt die Ausstellung einen Einblick in das Werk von Ernst Ludwig Kirchner, Erich Heckel, Karl Schmidt-Rottluff, Max Pechstein und Emil Nolde. Mit der 1905 in Dresden gegründeten "Brücke" begann in Deutschland der Aufbruch zur Moderne. Die Stilrichtung, die sich gegen die traditionelle Malerei und alles Akademische auflehnte, wurde schon bald Expressionismus genannt. Neben neuartigen künstlerischen Lösungen verkörperte der Expressionismus auch ein neues Lebensgefühl. Konzentriert ist die Ausstellung auf die Jahre von der Gründung 1905 bis 1914, dem Jahr nach der Auflösung der Gruppe und der Beendigung der Phase des Klassischen Expressionismus durch den Ausbruch des Ersten Weltkriegs.
Nach der Ankunft in Baden-Baden werden Sie sich zunächst in einer 75-minütigen Backstage-Führung einen spannenden Eindruck in das Festspielhaus, in Deutschlands größtes Opernhaus erhalten. Sie lernen es in all seinen Details kennen und kommen dorthin, wo sonst kein Außenstehender Zutritt erhält.
Nach dieser Führung haben Sie ausreichend Zeit zur freien Verfügung. Nach der Mittagspause steht um 14.30 Uhr die einstündige Führung durch die Brücke-Ausstellung im Museum Frieder Burda auf dem Programm. Selbstverständlich haben Sie genügend Zeit im Anschluss noch im Museum zu verweilen.
Um 18.28 Uhr geht der Zug zurück nach Stuttgart. Um 20.39 Uhr werden Sie wieder in Stuttgart ankommen.
Folgende Leistungen sind in der Gebühr enthalten: Zugfahrt (Nahverkehr) Stuttgart - Baden-Baden - Stuttgart, Führung und Eintritt in das Museum Frieder Burda, Führung durch die Sonderausstellung "Die Brücke", Backstage-Führung durch das Festspielhaus, vhs-Begleitung, In Kooperation mit der vhs.Leinfelden.
Mit der Anmeldung erhalten Sie eine ausführliche Beschreibung des Tagesverlaufs.
209 502 10, Tagesexkursion nach Baden-Baden, Sa., 26.01.2019, 9.00 Uhr - 20.39 Uhr, (vorbehaltlich Änderungen im DB-Fahrplan), Nach dem 03.01.2019 kein Rücktritt mehr möglich, Baden-Baden, EUR 59,- inkl. Führungen, Fahrt und Eintritt, keine Ermäßigung möglich, Anmeldung erforderlich.

Freiwillige Feuerwehr

FEUERWEHR AIDLINGEN

Weitere Informationen bei jedem Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Aidlingen sowie unter www.feuerwehr-aidlingen.de und auf facebook.com/feuerwehraidlingen ...
... wir freuen uns auf DICH!!!!!